

## **Aktives Lernen durch die Entwicklung von (analogen) Spielen in der Universitätslehre**

**Universität Zürich, 5. Juni 2018, 9:00-17:00 Uhr, Raum: AFL E-003**

**Workshop-Team:** Dr. Rebecca Welge, Dr. Saskia Ruth, Robert Lovell

### **Kursbeschreibung**

Der Workshop bildet den Abschluss des Projektes „*Brettspiele in der Lehre – Das Forschungsthema Demokratie als Bildungsspiel*“, das im Rahmen des kompetitiven Lehrkredites 2016 der Universität Zürich gefördert wurde.

Im Rahmen des Workshops befassen wir uns speziell mit dem Lehransatz der (Brett)Spielentwicklung. Die Teilnehmer erhalten Einblick in die Grundlagen des Ansatzes und seine unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten (von einzelnen Lehreinheiten bis hin zur Gestaltung ganzer Seminare). Grundsätzlich können sehr unterschiedliche Inhaltsgegenstände als Basis für die Spielentwicklung herangezogen werden. Durch die Übertragung inhaltlicher Fragestellungen in Elemente eines Brettspiels trainieren die Studierenden den Wissenstransfer und die Reduktion komplexer Inhalte. Das Format ermöglicht eine interaktive Herangehensweise und verbindet die Forschungsorientierung in der universitären Lehre mit praktischer Anwendung.

Im Rahmen des durch den Lehrkredit geförderten Projektes wurde eine Handreichung entwickelt, die anderen Dozenten den Einstieg in den verwendeten Lehr- und Lernansatz erleichtern und ermöglichen soll mit eigenen Studierenden analoge Veranstaltungsformate durchzuführen.

### **Zielgruppe & Anforderungen**

- Dozierende und Doktorierende mit Interesse an „playful learning“ und interaktiver Wissensvermittlung
- Der Kurs richtet sich primär an Dozierende und Doktorierende der UZH, Dozierende anderer Hochschulen sind bei ausreichender Platzzahl ebenfalls herzlich eingeladen
- Spezifisches Fachinteresse an der Vermittlung von Demokratiemodellen ist keine notwendige Voraussetzung

**Anmeldung per E-Mail an [mail@rebeccawelge.eu](mailto:mail@rebeccawelge.eu) oder [saskia.ruth@giga-hamburg.de](mailto:saskia.ruth@giga-hamburg.de).**

### **Projektpartner:**

**demokrative**  
Initiative für Politische Bildung

[www.demokrative.ch](http://www.demokrative.ch)

## Vorläufiges Workshop-Programm

<b>Uhrzeit</b>	<b>Programmpunkt</b>
09:00-9:15	Begrüssung & Organisatorisches
09:15-10:00	Spielentwicklung als Lehrinstrument – ein Erfahrungsbericht
10:00-10:30	Spielentwicklung in der Lehre: Themen, Lernziele, Spielziele
<i>10:30-10:45</i>	<i>Pause</i>
10:45-11:45	Der Spielentwicklungsprozess
11:45-12:00	Reflexion
<i>12:00-13:30</i>	<i>Mittagspause</i>
13:30-14:30	Methode in Anwendung: Spielmechanismen
14:30-15:15	Check-Liste für die Spielentwicklung mit Studierenden & Stolpersteine
<i>15:15-15:30</i>	<i>Pause</i>
15:30-16:00	Studierendenperspektive (students as designers)
16:00-16:30	Einblick in Ergebnisse aus FS2016 & FS2017
16:30-17:00	Feedback zur Handreichung & Abschluss